Allgemeine Geschäftsbedingungen

der Stadtwerke München GmbH für den Webshop der M-Bäder

Die Stadtwerke München GmbH (SWM) bietet über ihren Webshop, erreichbar unter www.m-baeder-tickets.swm.de, den Kauf von Online-Eintrittstickets („E-Tickets“) und Gutscheinen an. Über den Webshop sind ferner die Buchung von in den M-Bädern angebotenen Kursen, sowie die Bestellung einer Kundenkarten („Digitale Vorteilskarte“) möglich (zusammen „Produkte“). Nachfolgende Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für den Erwerb, die Nutzung, sowie die Verwaltung der Produkte über den Webshop und das Kundenkonto. Unter Teil A werden die Allgemeinen Bestimmungen vereinbart, die für sämtliche Produkte des Webshops der M-Bäder gelten. Teil B enthält besondere Bestimmungen zum Kauf und die Nutzung der E-Tickets. Teil C beinhaltet besondere Bestimmungen zur Kursbuchung und Teil D zum Kauf von Gutscheinen. Teil E regelt die Bestellung und die Nutzung der digitalen Vorteilskarte.

Teil A: Allgemeine Bestimmungen

I. Kundenkonto

1. Damit die Kund*innen sämtliche Produkte uneingeschränkt nutzen und verwalten können, muss er/sie sich über den M-Login der Stadtwerke München GmbH im Webshop anmelden. Die Anmeldung erfolgt mittels E-Mail und Passwort. Die Registrierung erfolgt über den M-Login der Stadtwerke München GmbH, sofern der/die Kund*in nicht bereits aufgrund der Nutzung eines anderen an den M-Login angeschlossenen Online-Services beim M-Login registriert ist. In letzteren Fall muss der/die Kund*in nur die zusätzliche Nutzung des Webshops im M-Login freischalten. Wegen den Einzelheiten wird auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des M-Logins verwiesen, einsehbar unter https://login.muenchen.de/agb.htm.
2. Bei einer Anmeldung über den M-Login wird für den*die Kunden*in ein Kundenkonto im Webshop angelegt. Über das Kundenkonto kann der*die Kunde*in seine Einkäufe im Webshop tätigen und seine erworbenen Produkte verwalten. Das Kundenkonto erreicht der*die Kund*in durch Anmeldung im Webshop über den M-Login.
3. Teilweise können die Kund*innen einzelne Produkte auch ohne die Nutzung des M-Logins bzw. eines Kundenkontos kaufen (z.B Kauf eines E-Tickets oder Gutscheins). In diesen Fällen reicht ein Gastzugang der Kund*innen aus. Die Verwaltung der erworbenen Produkte sind im Rahmen eines Gastzugangs allerdings nur eingeschränkt möglich (keine Umbuchung und Stornierung von E-Tickets, Keine Nutzung der digitalen Vorteilskarte).
4. Ein Kundenkonto kann nur anlegen, wer zum Zeitpunkt der Registrierung das 18. Lebensjahr vollendet hat.
5. Die Registrierung und Einrichtung eines Kundenkontos sind für Kund*innen kostenfrei.
6. Kund*innen sind verpflichtet, die für die Registrierung im M-Login oder bei einer Gastbestellung erforderlichen Daten und Angaben wahrheitsgemäß anzugeben. Kund*innen sind ferner verpflichtet, während der Geschäftsbeziehung eintretende Änderungen der für die Abrechnung erheblichen Daten (Name, Adresse und E-Mail-Adresse) unverzüglich über den M-Login im Kundenkonto anzupassen.

II. Vertragsschluss

1. Kund*innen können sämtliche im Webshop angebotene Produkte unter www.m-baeder-tickets.swm.de kostenpflichtig bestellen.
2. Bei der Bestellung legen Kund*innen das gewünschte Produkt in den Warenkorb und geben – sofern die Bestellung über ihren Gastzugang erfolgt - alle relevanten persönlichen Daten (Anrede, Name, E-Mail-Adresse, Daten zur Zahlungsart) an; erfolgt die Bestellung über den M-Login, werden die im M-Login hinterlegten Daten der/des Kund*in verwendet.
3. Kund*innen unterbreiten den SWM ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages, indem im Bestellvorgang auf „*Jetzt zahlungspflichtig bestellen*“ geklickt wird. Der Vertrag kommt zwischen den SWM und dem*der jeweiligen Kunden*in mit Anklicken des Buttons „*Jetzt zahlungspflichtig bestellen*“ zustande.
4. Die SWM bestätigen unverzüglich den Eingang der Bestellung durch das Versenden einer Bestellbestätigung an die im Falle einer Gastbestellung bei der Bestellung angegebene oder im Falle einer Registrierung im M-Login hinterlegte E-Mail-Adresse. Die Bestellbestätigung durch die SWM stellt keine Annahmeerklärung zum Erwerb des Produktes dar.
5. Die SWM stellen das Produkt in digitaler Form nach Abschluss des Bestellvorgangs in einer separaten E-Mail bereit. Mit der Zusendung der E-Mail, die das Produkt in digitaler Form enthält, kommt ein wirksamer Vertrag zwischen dem*der jeweiligen Kunden*in zustande.
6. Eingabefehler können noch bis zum Zeitpunkt der Abgabe des verbindlichen Angebots berichtigt werden. Eingabefehler können Kund*innen auf der zusammenfassenden Übersichtsseite am Ende erkennen.
7. Der Vertragstext wird von den SWM elektronisch gespeichert. In jedem Fall kann der Kunde die AGB auf der Website https://www.m-baeder-tickets.swm.de/ sowie die Datenschutzhinweise über https://www.swm.de/datenschutz/swm-web#m-baeder einsehen.

III. Zahlungsbedingungen

1. Mit dem Erwerb eines Produkts sind die Kund*innen verpflichtet, den vereinbarten Preis an die SWM zu zahlen. Zahlungen sind sofort fällig.
2. Kund*innen erhalten nach Vertragsschluss eine Rechnung als PDF in elektronischer Form an die angegebene E-Mail-Adresse. Die Kund*innen sind mit dieser Form der Übermittlung einverstanden.
3. Die im Webshop angezeigten Preise sind brutto-Preise.
4. Kund*innen können zwischen folgenden Zahlarten wählen: Als Zahlungsmittel steht den Kund*innen bei der Gastbestellung die Zahlung per Kreditkarte (Visa, MasterCard oder American Express), Google Pay und Apple Pay zur Verfügung. Haben sich die Kund*innen vor Abgabe der Bestellung über den M-Login im Webshop angemeldet, können die Kund*innen zusätzlich die Zahlart SEPA-Lastschrift auswählen.
   Andere Zahlungsmittel werden nicht akzeptiert. Um mit dem jeweiligen Zahlungsmittel zu zahlen, wählt der/die Kund*in dieses im Webshop als Zahlart aus. Zur Auslösung der Zahlung muss der/die Kund*in den Kauf bestätigen.
5. Das Zahlungsmittel wird unmittelbar nach Abschluss der Bestellung belastet.
6. Für die Bezahlung mittels Google Pay bzw. Apple Pay, ist es erforderlich, dass Kund*innen im Google Wallet bzw. im Apple Wallet ein Zahlmedium hinterlegt haben.

IV. Haftung

Die Haftung der SWM ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht für Schäden aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten oder der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der SWM oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der SWM beruhen. Als wesentliche Vertragspflichten gelten solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung dieses Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Kund*innen regelmäßig vertrauen und vertrauen darf. Im Falle der einfach fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist der Schadensersatz auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht, wenn es sich um Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt. Soweit die Haftung der SWM ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für Angestellte, Arbeitnehmer, Vertreter und Erfüllungsgehilfen der SWM.

V. Verbraucherstreitbeilegung

Zur Beilegung von Streitigkeiten kann der Kunde, der Verbraucher ist, bei der Universalschlichtungsstelle des Bundes Zentrum für Schlichtung
e. V., Straßburger Straße 8, 77694 Kehl am Rhein, Internet mail@universalschlichtungsstelle.de, Fax 07851 7957941 die Durchführung eines Schlichtungsverfahrens beantragen. Voraussetzung dafür ist, dass der Kunde sich an die SWM

gewandt hat und keine für beide Seiten zufriedenstellende Lösung gefunden wurde.

VI. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so wird hierdurch die Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die gesetzlichen Vorschriften.

TEIL B: Besondere Bestimmungen zu E-Tickets

I. Kauf eines E-Tickets

1. E-Tickets können nur für bestimmte Tage und bestimmte Bäder erworben werden. Die jeweiligen Tage und Bäder werden im Webshop im Bestellprozess angezeigt. E-Tickets sind digitale Eintrittskarten, die den Inhaber am ausgewählten Tag während der Öffnungszeiten zum Zutritt in die Bäder berechtigen. Umbuchungen sind im Rahmen der Ziffer III möglich.
2. Die SWM bieten E-Tickets mit vergünstigten Tarifen an, sofern ein Ermäßigungsgrund (z.B. Rentner) vorliegt („vergünstigtes E-Ticket“). Informationen zu den Ermäßigungsgründen erhalten die Kund*innen im Bestellprozess. Kund*innen können im Bestellprozess direkt den zu ihrem Ermäßigungsgrund passenden Tarif auswählen. Die Kund*innen sind verpflichtet, bei der Nutzung eines vergünstigten E-Tickets den Ermäßigungsgrund jederzeit nachzuweisen, z.B. durch Vorlage eines gültigen Ausweises („Berechtigungsausweis“). Das Badpersonal kann während der Nutzung des vergünstigten E-Tickets die Vorlage des gültigen Berechtigungsausweises, sowie eines gültigen Personalausweises/Reispasses zur Verifizierung der Angaben verlangen.
3. Nutzt der*die Kunde*in ein vergünstigtes E-Ticket und liegt kein Ermäßigungsgrund vor oder kann der*die Kund*in den Berechtigungsausweis beim Zutritt oder bei einer Kontrolle nicht vorlegen, liegt keine Berechtigung zur Nutzung des Bades vor. Kann der*die Kunde*in bei der Kontrolle keinen Berechtigungsausweis und Personalausweis/Reisepass vorlegen, ist der/die Kund*in verpflichtet ein pauschales Entgelt gemäß Ziffer 7 des M-Bäder Preisblatts zahlen. Die SWM behalten sich zudem vor dem*der Kund*in wegen missbräuchlicher Nutzung eines vergünstigten E-Tickets ein Hausverbot zu erteilen.
4. Ein E-Ticket kann je nach Verfügbarkeit bis zu 1 Stunde vor Schließung des jeweiligen Bades erworben werden.

II. Gültigkeit und Verwendung von E-Tickets

1. Das E-Ticket berechtigt den*die Kunden*in am ausgewählten Tag innerhalb der Öffnungszeiten zum Eintritt in das ausgewählte Bad bzw. Einrichtung (z.B Sauna, Eisbereich). Mit Schluss des ausgewählten Tages verliert das E-Ticket seine Gültigkeit.
2. Für den Eintritt in das Bad ist erforderlich, dass der dem*der Kunden*in übersandte QR-Code entweder über ein

elektronisches Endgerät oder in Papierform zur Kontrolle verfügbar ist.

III. Umbuchung von E-Tickets

1. Sofern der Kauf des E-Tickets über das Kundenkonto des*der Kunden*in nach Anmeldung über den M-Login erfolgt ist, können die Kund*innen ein E-Ticket nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen umbuchen:
   a. Eine Umbuchung muss über die Website www.m-baeder-tickets.swm.de und im eigenen Kundenkonto, dort unter dem Menüpunkt „Meine Bestellungen -> „Details“ -> „Funktionen“ -> „Termin ändern“ erfolgen.
   b. Bei der Umbuchung können die Kund*innen:
      - keinen anderen Tarif auswählen.
      - ein anderes Bad auswählen, sofern dort die Nutzung von E-Tickets vorgesehen ist.
   c. Eine Umbuchung ist nur bis zum Schluss der Öffnungszeiten, die in dem von der*dem Kund*in ausgewählten Bad an dem von dem*der Kund*in ausgewählten Tag gelten, möglich, sofern der*die Kund*in das E-Ticket nicht vorher bereits eingelöst hat.
2. Wurde eine Gastbestellung vorgenommen, ist keine Umbuchung möglich.

IV. Stornierung von E-Tickets

1. Sofern der Kauf des E-Tickets über ein Kundenkonto erfolgt ist, können die Kund*innen ein E-Ticket nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen stornieren:
   a. Eine Stornierung ist nur bis zum Schluss der Öffnungszeiten, die in dem von der*dem Kund*in ausgewählten Bad an dem von dem**der Kund*in ausgewählten Tag gelten, möglich. sofern der*die Kund*in das E-Ticket nicht vorher bereits eingelöst hat.
   b. Eine Stornierung erfolgt über die Website und im eigenen Kundenkonto, dort unter dem Menüpunkt „Meine Bestellungen -> „Stornieren“.
   c. Eine Auszahlung des Betrages des stornierten E-Tickets ist ausgeschlossen. Die SWM schreiben den Kund*innen den Betrag in voller Höhe auf eine automatisch erstellte Basisguthabenkarte im Kundenkonto oder die digitale Vorteilskarte gemäß Abschnitt E – sofern der*die jeweilige Kunde*in über eine solche verfügt – gut („Gutschrift“). Der*die Kunde*in kann sämtliche gutgeschriebenen Beträge über sein Kundenkonto einsehen. Der/die Kund*in kann die Gutschrift für die kostenpflichtige Bestellung eines anderen Produkts im Webshop verwenden.
   d. Der jeweils gutgeschriebene Betrag unterliegt der regemäßigen Verjährungsfrist von drei Jahren gemäß § 195 BGB.
   e. Das Guthaben auf der Basisguthabenkarte kann nicht an Dritte übertragen werden.
   f. Die Kund*innen können die Basisguthabenkarte jederzeit kündigen. Ein Anspruch auf Auszahlung des Geldbetrages, der sich im Zeitpunkt der Kündigung noch auf der Basisguthabenkarte befindet, besteht nicht.
2. Wurde eine Gastbestellung vorgenommen, ist eine Stornierung ausgeschlossen.

V. Kein Widerrufsrecht

Im Falle des Erwerbs von E-Tickets besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein gesetzliches Widerrufsrecht, da der Vertrag die Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen zum Gegenstand hat und für die Erbringung der Dienstleistungen einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

VI. Verlust, Diebstahl, Missbrauch

Für den Verlust, Diebstahl und Missbrauch des E-Tickets übernehmen die SWM keine Haftung.

TEIL C: Besondere Bestimmungen zur Kursbuchung

I. Teilnahmevoraussetzungen

1. Die SWM bieten im Webshop die Buchung von Aqua-Angebote sowie Schwimmkurse (Veranstaltung) an.
2. Teilnahmeberechtigt ist jeder, der je nach Kurs die jeweiligen Teilnahmevoraussetzungen erfüllt. Es obliegt der Kund*in, der*die die Veranstaltung bucht, sicher zu stellen, dass der*die von ihr angemeldete Teilnehmer*in die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt. Teilnahmevoraussetzung kann z.B. ein Mindestalter des*der Teilnehmer*in bei Kursbeginn sein. Die SWM ist berechtigt, bei Kursbeginn von den Teilnehmer*innen einen Nachweis über die Teilnahmevoraussetzungen vorlegen zu lassen. Liegen die Teilnahmevoraussetzungen nicht vor, kann der*die jeweilige Teilnehmer*in von der Teilnahme ausgeschlossen werden. Der Anspruch auf Zahlung der Kursgebühr bleibt in voller Höhe bestehen.

II. Stornierung von Kursbuchungen

1. Die Kund*innen können die von ihnen gebuchten Kurse ohne Angabe von Gründen über ihr eigenes Kundenkonto, dort unter dem Menüpunkt „Meine Bestellungen“ nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen stornieren:
   a. Eine Stornierung ist jederzeit möglich.
   b. Die Auszahlung des Betrages des stornierten Kurses ist ausgeschlossen. Die SWM schreiben den Kund*innen den Betrag in voller Höhe auf eine automatisch erstellte Basisguthabenkarte oder die digitale Vorteilskarte gemäß Abschnitt E – sofern der*die jeweilige Kunde*in über eine solche verfügt – gut („Gutschrift“). Der*die Kunde*in kann sämtliche gutgeschriebenen Beträge über sein*ihr Kundenkonto einsehen. Der*die Kund*in kann die Gutschrift für die kostenpflichtige Bestellung eines anderen Produkts im Webshop verwenden.
   c. Mit erfolgreicher Stornierung sind die Kund*innen verpflichtet, eine Stornogebühr zu zahlen. Erfolgt die Stornierung bis zu 14 Tage vor Kursbeginn, beträgt die Stornogebühr 15,00 €. Erfolgt die Stornierung im Zeitraum von 14 bis 6 Tagen vor

Kursbeginn, beträgt die Stornogebühr 30,00 €, jedoch nicht mehr als 80 Prozent der jeweiligen Kursgebühr. Bei einer Stornierung zu einem späteren Zeitpunkt ist die volle Kursgebühr zu entrichten. Die Stornogebühr ist sofort zur Zahlung fällig und wird von der Gutschrift automatisch abgezogen.

d. Der jeweils gutgeschriebene Betrag unterliegt der regemäßigen Verjährungsfrist von drei Jahren gemäß § 195 BGB.

e. Das Guthaben auf der Basisguthabenkarte kann nicht an Dritte übertragen werden.

f. Die Kund*innen können die Basisguthabenkarte jederzeit kündigen. Ein Anspruch auf Auszahlung des Geldbetrages, der sich im Zeitpunkt der Kündigung noch auf der Basisguthabenkarte befindet, besteht nicht.

III. Nichterscheinen der Kund*innen

Nimmt der*die Kunde*in aus nicht von den SWM zu vertretenden Gründen (insbesondere wegen Krankheit) nicht am gebuchten Kurs oder an einzelnen Kurseinheiten teil, besteht kein Anspruch auf Nachholung oder (anteilige) Erstattung der Kursgebühr. Die Regelungen zur Stornierung gemäß Ziffer II bleiben unberührt.

IV. Ausfall eines Kurses; Ausfall einzelner Kurseinheiten

1. Die SWM ist berechtigt, Kurse abzusagen, wenn:
   a. das planmäßig vorgesehen Personal zur Durchführung des Kurses nicht zur Verfügung steht,
   b. das jeweilige Bad geschlossen ist, oder
   c. die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde oder während der Dauer des Kurses unterschritten wird.
2. Die SWM werden die Kund*innen bei Kursausfall unverzüglich benachrichtigen. Die SWM werden bereits bezahlte Kursgebühren bei Kursausfall zurückerstattet.
3. Können einzelne Kurseinheiten eines mehrere Kurseinheiten umfassenden Kurses an den vorgesehenen Kurstagen z. B. wegen Erkrankung des/der Kursleiters/in oder aus betrieblichen Gründen (z. B. kurzfristige Schließung des Bads aus technischen Gründen, Streik usw.) nicht stattfinden, werden die ausgefallen Kurseinheiten nachgeholt. Die SWM informieren die Kund*innen über den Nachholtermin rechtzeitig.

V. Kein Widerrufsrecht

Im Falle von Kursbuchungen besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein gesetzliches Widerrufsrecht, da der Vertrag die Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen zum Gegenstand hat und für die Erbringung der Dienstleistungen einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

TEIL D: Besondere Bestimmungen zu Gutscheinen

I. Kauf eines Gutscheins

Die SWM bietet den Kund*innen den Kauf von Gutscheinen im Webshop an. Der Geldbetrag für einen Gutschein muss mindestens zehn Euro und kann maximal 999 Euro betragen. Innerhalb dieser Betragsgrenzen kann der Kunde seinen gewünschten Geldbetrag (ganze Euro-Beträge) auch selbst wählen.

II. Einlösung des Gutscheins

1. Die Gutscheine können in allen Bädern der SWM vor Ort sowie im Webshop für alle Angebote der Bäder der SWM eingelöst werden. Die Gutscheine können nicht für Leistungen Dritter eingelöst werden (z. B. Gastronomie, Massagedienstleister). Es gelten die am Einlösetag jeweils gültigen Preise der SWM.
2. Die Gutscheine können bis zum Ende von drei vollen Kalenderjahren nach dem Ausstellungsdatum eingelöst werden (Ablaufdatum).
3. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen.
4. Die nachträgliche Anrechnung eines Gutscheins auf bereits in Anspruch genommene Leistungen der SWM ist ausgeschlossen.
5. Der Gutschein ist übertragbar. Ein Weiterverkauf von M-Bäder Gutscheinen an Dritte ist jedoch nicht gestattet.

III. Widerrufsrecht

Sofern der/die Kund*in Verbraucher iSd § 13 BGB ist, besteht das folgende Widerrufsrecht:

Widerrufsbelehrung

Kund*innen haben das Recht, den Vertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem der*die Kunde*in oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, den Kaufgegenstand in Besitz genommen hat.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, bedarf es einer eindeutigen Erklärung des*er Kunden*in gegenüber den SWM über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen. Die Erklärung kann z. B. in Form eines mit der Post versandten Briefs an Stadtwerke München GmbH, Geschäftsbereich Bäder, Emmy-Noether-Straße 2 80992 München oder einer E-Mail an m-baeder@swm.de erfolgen. Der*die Kunde*in kann dafür das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt es, wenn die Widerrufserklärung vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs, haben die SWM alle Zahlungen, welche die SWM von Kund*innen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei den SWM eingegangen ist. In keinem Fall werden dem*der Kunden*in wegen der Rückzahlung Entgelte berechnet.

Der*die Kunde*in muss für einen etwaigen

Wertverlust des Gutscheins aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise des Gutscheines nicht notwendigen Umgang mit ihm zurückzuführen ist, insbesondere also dann, wenn der*die Kunde*in den Gutschein vor Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist einlöst.

IV. Verlust, Diebstahl, Missbrauch

Für den Verlust, Diebstahl und Missbrauch des Gutscheins übernehmen die SWM keine Haftung

TEIL E: Besondere Bestimmungen zur digitalen Vorteilskarte

I. Bestellung einer digitalen Vorteilskarte

1. Die SWM bieten den Kund*innen die Nutzung einer digitalen Vorteilskarte an. Die Kund*innen können die digitale Vorteilskarte im Webshop erwerben.
2. Mit dem Erwerb müssen die Kund*innen ein Startguthaben einzahlen. Der Mindestaufladebetrag beträgt 25€. Die Kund*innen können die digitale Vorteilskarte jederzeit mit einem Guthaben von 25€, 50€, 75€ und 100€ aufladen. Der Höchstaufladebetrag beträgt 200€.
3. Alternativ wird die Basisguthabenkarte mit Zahlung eines Startguthabens zur digitalen Vorteilskarte umgewandelt. Es gilt Absatz 2 entsprechend. Das Guthaben der Basiskarte bleibt erhalten.

II. Nutzung der digitalen Vorteilskarte

1. Mit dem Guthaben der digitalen Vorteilkarte können die Kund*innen die Produkte im Webshop bezahlen.
2. Die Höhe des Guthabens kann über das Kundenkonto eingesehen werden.
3. Bei jeder Nutzung der digitalen Vorteilskarte im Sinne des Absatz 1 erhalten Kund*innen für den Erwerb eines E-Tickets einen Rabatt in Höhe von 10% auf den jeweiligen Kaufbetrag des E-Tickets. Ein Rabatt auf andere Produkte des Webshops (Buchung von Kursen und dem Kauf von Gutscheinen) wird nicht gewährt.
4. Das Guthaben der digitalen Vorteilskarte ist nicht übertragbar.
5. Das Guthaben der digitalen Vorteilskarte wird während der Laufzeit nicht in bar ausgezahlt oder über ein anderes Zahlungsmittel rückerstattet. Hierfür bedarf es einer Kündigung der digitalen Vorteilskarte. Auf Ziffer IV. wird verwiesen.

III. Widerrufsrecht

Sofern der/die Kund*in Verbraucher iSd § 13 BGB ist, besteht das folgende Widerrufsrecht:

Widerrufsbelehrung

Kund*innen haben das Recht, den Vertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem der*die Kunde*in oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, den Kaufgegenstand in Besitz genommen hat.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, bedarf es einer eindeutigen Erklärung des*er Kunden*in gegenüber den SWM über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen. Die Erklärung kann z. B. in Form eines mit der Post versandten Briefs an Stadtwerke München GmbH, Geschäftsbereich Bäder, Emmy-Noether-Straße 2 80992 München oder einer E-Mail an m-baeder@swm.de erfolgen. Der*die Kunde*in kann dafür das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt es, wenn die Widerrufserklärung vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs, haben die SWM alle Zahlungen, welche die SWM von Kund*innen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei den SWM eingegangen ist. In keinem Fall werden dem*der Kunden*in wegen der Rückzahlung Entgelte berechnet.

Der*die Kunde*in muss für einen etwaigen Wertverlust des Gutscheins aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise des Gutscheines nicht notwendigen Umgang mit ihm zurückzuführen ist, insbesondere also dann, wenn der*die Kunde*in den Gutschein vor Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist einlöst.

IV. Kündigung

1. Jede Partei kann den Nutzungsvertrag zur digitalen Vorteilskarte jederzeit sofort kündigen. Die Kündigung muss in Textform bei der SWM GmbH, Bereich Bäder per E-Mail unter m-baeder@swm.de erklärt werden.
2. Die SWM zahlt dem*der jeweiligen Kunden*in das sich im Zeitpunkt der Kündigung verbleibende Guthaben innerhalb von 14 Tagen nach Wirksamwerden der Kündigung auf das Zahlungsmittel aus, welches von dem*der jeweiligen Kunden*in zur Einzahlung des letzten Guthabens verwendet wurde.

München, im Juli 2025

Stadtwerke München GmbH, Geschäftsbereich Bäder,
Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München, Tel: 0800 796 796 0, m-baeder@swm.de

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann können Sie dieses Formular verwenden und ausgefüllt an uns zurücksenden.)

An

Stadtwerke München GmbH
Geschäftsbereich Bäder
Emmy-Noether-Straße 2
80992 München

– Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf

der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

– Bestellt am (*)/erhalten am (*)

– Name des/der Verbraucher(s)

– Anschrift des/der Verbraucher(s)

– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

– Datum

_____

* Unzutreffendes bitte streichen.